



Niederschrift zur 12. Sitzung des Ortsbeirates Wirbelau

am Donnerstag, den 19. April 2018 im Feuerwehrhaus

Beginn 19:00 Uhr

Schriftführerin: Michelle Jost

Teilnehmer: Lothar Hautzel, Claudia Jost, Manfred Jost, Michelle Jost und Joachim Sellin

Gast: Jürgen Georg Schönbach

Bürgermeister Friedhelm Bender hat sich entschuldigt

Zu Top 1 (Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit):

Ortsvorsteher Manfred Jost eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden Ortsbeiratsmitglieder sowie den Gast und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zu Top 2 (Niederschrift der letzten Sitzung):

Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde von der Schriftführerin Michelle Jost verlesen. Diese wurde vom Ortsbeirat einstimmig angenommen.

Zu Top 3 (Fortführung bzw. Beendigung von geplanten Maßnahmen):

- a) Die Umgestaltung des Platzes in der Dorfmitte wurde nach Ankündigung von Landschaftsplaner Hans Brüggemann durch Mitarbeiter des Bauhofes in Angriff genommen. Die Pflanz- und Pflasterarbeiten sind mittlerweile abgeschlossen. Nunmehr stellt sich die Frage nach der abschließenden Gestaltung mittels Sitzgelegenheiten und Infotafel. Nach eingehender Beratung wurde einstimmig beschlossen: Es sollen 2 Bänke und 1 Tisch sowie die Infotafel aufgestellt werden. Über die genauen Positionen wird sich der Ortsvorsteher nochmal mit Hans Brüggemann abstimmen.

- b) Die noch beim Ortsvorsteher untergestellten 3 Bänke für den Außenbereich müssen nunmehr schnellstmöglich ebenfalls aufgestellt werden.
Lothar Hautzel wird sich darum kümmern. Notwendige Befestigungs- bzw. Sicherungsmittel aus Beton können aus den Verfügungsmitteln des Ortsbeirates beschafft werden.

Zu Top 4 (Mitteilungen des Ortsvorstehers):

- a) Seitens der Stadt wurde dem Ortsvorsteher ein Schwertransport mit entsprechendem beidseitigem Halteverbot in der Horstertstraße und Gartenstraße für den heutigen Tag mitgeteilt. Auftraggeber ist der Wasserverband Georg-Joseph. Es handelt sich um einen Ausgleichsschacht zur Verbesserung der Wasserversorgung in Wirbelau. Dieser wird neben dem Grundstück Karlheinz Wolf eingebaut.
- b) Bezüglich der Fahrzeugsituation in der Falkenbacher Straße wurde der Ortsvorsteher erneut per Mail angeschrieben. Dieses Mal werden Ölverluste von Fahrzeugen moniert, wodurch die Bürgersteige verunreinigt werden.
Diese Beschwerden und Informationen wurden an die Stadt und von dort an die zuständigen Mitarbeiter weitergeleitet.
Das Problem Falkenbacher Straße scheint sich zu einem Dauerthema zu entwickeln, wobei seitens der Stadt wenig bis gar keine rechtliche Handhabe gesehen wird.
- c) Der geplante Mobilfunkmast beim Hochbehälter müsste eigentlich baurechtlich genehmigt sein, es tut sich aber nichts.
Der Ortsbeirat bittet die Stadt um Auskunft, wann diese immer wichtiger werdende Maßnahme in die Tat umgesetzt wird.
- d) Für die Begrüßungsschilder an den Ortseingängen (außer Richtung Falkenbach) muss noch eine bessere Lösung für die Bepflanzung und Pflege durch eventuelle Patenschaften gefunden werden.
Da jedoch im Rahmen der Dorferneuerung (Stadtmarketing) einheitliche Begrüßungsschilder für alle Stadtteile angeregt wurden, sollte man hier noch die Entscheidung darüber abwarten.

- e) Der Ortsvorsteher hat Informationen darüber, dass seitens Hessen-Mobil für die neue Lahnbrücke bei Gräveneck spätestens 2019 Baurecht erlangt werden soll. Der tatsächliche Baubeginn steht dann zwar noch nicht fest, aber laut Info soll während der Bauarbeiten eine Komplettsperre von 2-3 Jahren geplant sein.
- Man fragt sich dann natürlich: Wozu ist bei einem solchen Zeitraum eigentlich die neue Brücke erforderlich??
- f) Vom 21. Juli bis 24. August 2018 findet unter der Federführung von „Dialog Runkel“ wieder ein Kultursommer statt. Für eine entsprechende Werbung wurde der Ortsvorsteher seitens der Fa. ipunkt gebeten, Befestigungsmöglichkeiten für Fahnen in Wirbelau mitzuteilen. Nach Recherchen und Rücksprachen mit den Grundstückseigentümern könnten in Wirbelau 3 Fahnen aufgehängt werden:
- Lindenstraße 6 (Sascha Streb bzw. Uwe Brandes)
 - Horstertstraße 3 (Feuerwehrhaus)
 - Hauptstraße 23 (Gasthaus Jung)
- Dies wird Frau Heide von ipunkt so mitgeteilt.

Zu TOP 5 (Verschiedenes)

- a) **Der Ortsbeirat bittet die Stadt (erneut) um Sachstandsinformation über die geplante Halle für den NCW.**
- b) Das im Rahmen von IKEK geplante Projekt „Spielplatz“ muss nunmehr schnellstmöglich umgesetzt werden. Das letzte Treffen bzw. der letzte Kontakt mit der Planerin fand vor ca. 18 Monaten statt. Der Ortsvorsteher wird dies in der nächsten Sitzung der Steuerungsgruppe ansprechen.
- Unabhängig davon sollte jedoch auch die Stadt Runkel diesbezüglich initiativ werden. Es kann jedenfalls nicht abgewartet werden, bis eine Lösung für das Problem „Stadthalle“ vorliegt.**
- c) Das Grundstück der ehemaligen Gaststätte Schäfer ist völlig verwahrlost. Das kann und darf so nicht bleiben. Insbesondere seitdem vor vielen Monaten die Mauer zur Straße „gekürzt“ wurde, sieht es hier aus wie auf einer Bauschutthalde. Einzelne Brocken fallen immer wieder auf die Straße und Regenrinne bzw. das darunter liegende Nachbargrundstück (Dominik Saam).
- Zur Verdeutlichung sind auf der folgenden Seite einige „Impressionen“ beigefügt:



Eigentlich müsste das einmal der Presse mitgeteilt werden.

Jedenfalls muss die Grundstückseigentümerin eindringlich aufgefordert werden, das Grundstück so herzurichten und auch instand zu halten, dass es einigermaßen ansehnlich ist und von diesem auch keine Gefährdung durch herabfallende Steine und evtl. einstürzende Restmauern (siehe Foto links oben) ausgehen darf.

- d) **Der Bitzweg ist durch Holztransporte zu den Gärten und weiteren „Schwerverkehr“ ziemlich ausgefahren und muss dringend saniert werden.**
- e) **Wie bereits in vorherigen Niederschriften dargelegt, müssen an den Ausfallstraßen bzw. –wegen weitere Hundekottütenspender und Abfallbehälter aufgestellt werden.**
- f) Es ist festzustellen, dass an den Waldrändern immer mehr Grünschnitt aber auch sonstiger Gartenabfall abgeladen wird.
Abgesehen davon, dass hier nur konkrete Anzeigen helfen werden, bleibt die Frage:
Wer ist hier in welchem Fall Ansprechpartner???

Ende: 20:10 Uhr

gez.

Michelle Jost

(Schriftführerin)